Presseinformation

25. Juli 2003

Frühbronzezeitliches Gräberfeld in Ratzersdorf

Zum aktuellen Ausgrabungstand

In St. Pölten werden nahe der B 1 in Ratzersdorf zur Zeit behördliche Grabungen im Zuge der Erschließung einer 38.000 Quadratmeter großen, gemeindeeigenen Fläche für die dritte Etappe der Baurechtsaktion durchgeführt. Ein 22-köpfiges Archäologenteam stieß dabei auf ein frühbronzezeitliches Gräberfeld, das eines der größten seiner Art darstellt. Insgesamt rechnet man mit rund 200 Gräbern.

Die aktuellen Grabungen in Ratzersdorf sind ein weiterer Beweis für das äußerst reiche archäologische Fundgebiet, das sich der Wissenschaft im Norden der Landeshauptstadt erschließt. Seit 1998 wurde im Bereich des Betriebsbaugebietes Ratzersdorf bereits ein über 100.000 Quadratmeter großes Gebiet wissenschaftlich erforscht und dokumentiert. Die hervorragende Zusammenarbeit zwischen dem Bundesdenkmalamt und der Stadt St. Pölten hat dort einmaliges Fundmaterial zu Tage gebracht, das eine Besiedlung des Gebietes von der Jungsteinzeit bis zu den Römern dokumentiert. Parallel zu den Grabungen in Ratzersdorf werden auch im Gewerbegebiet Unterradlberg archäologische Grabungen durchgeführt, um diese Flächen nach ihrer wissenschaftlichen Untersuchung einer gewerblichen Nutzung zuzuführen.

Nähere Informationen beim Magistrat St. Pölten/Öffentlichkeitsarbeit, Telefon 02742/333-2801, e-mail oeffarb@st-poelten.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at